

Justizvollzugsanstalt. Denkmalgerechte Grundinstandsetzung | Neumünster

Die Justizvollzugsanstalt Neumünster wurde von 1901 bis 1905 als Zentralgefängnis Neumünster in panoptischer Bauweise errichtet. Sie verfügt heute über 596 Haftplätze. Das Haus C, mit erhaltenswerter Bausubstanz und unter Denkmalschutz stehend, stellt aufgrund seiner zentralen Funktion das Herzstück der Gesamtanlage der JVA dar. Das Gebäude wurde letztmalig in größerem Umfang vor 1990 instandgesetzt. Die aktuelle Bauaufgabe umfasste die Erstellung einer Zielplanung einschließlich Bausubstanzaufnahme, auf deren Basis die Grundinstandsetzung des Gebäudes im laufenden Dienstbetrieb in vier Bauabschnitten erfolgte. Hierbei war die denkmalgeschützte bauliche Struktur soweit wie möglich wieder herauszuarbeiten. So konnten das panoptische System im Kern wiederhergestellt und weite Teile der originalen Innenraumgestaltung als idealtypische Beispiele preußischer Justizarchitektur freigelegt werden.

Fertigstellung: 2015

Architekt DHBT. Architekten GmbH

Telefon: 0431 519660

E-Mail: info@dhbt-architekten.eu

Herderstraße 2

24116 Kiel

<http://www.dhbt-architekten.eu>



Überbetriebliche Ausbildungsstätte | Bad Segeberg

Ein Neubau der Zimmereiausbildungsstätte in Holzbauweise, der in seiner Materialgebung auf seine Nutzung reagiert, konnte aus Kostengründen nicht errichtet werden. Die Dimensionen einer Abbundhalle mit mehr als 10 m Höhe, die die Aufstellung von Übungshäusern ermöglichen soll, war nur mit einem Grundskelett aus Stahlbeton wirtschaftlich herzustellen. Es ist jedoch gelungen, wesentliche Teile der Außenwände und des Dachtragwerkes als sichtbare Holzkonstruktion auszubilden. Entstanden ist eine Ausbildungsstätte mit Praxis- und Theorieräumen mit Werkstattcharakter in einfacher Bauweise. Die enorme Höhe der Halle wird architektonisch durch umlaufende optisch schwebende Lichtbänder, die besondere, blendfreie Lichtverhältnisse schaffen, kompensiert. Dies verleiht der Optik des Gebäudes, dem Volumen von über 8600 m³ zum Trotz, Dynamik.

Fertigstellung: 2015

Architekt BAS Architekten GmbH

Telefon: 04551 48 80

E-Mail: buero@bas-architekten-se.de

Kirchstraße 4

23795 Bad Segeberg

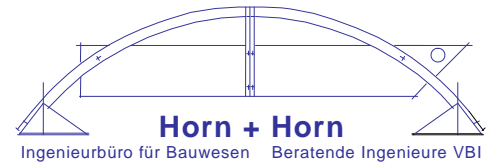
<http://www.bas-architekten-se.de>



Tag der Architektur 2017 – Schleswig-Holstein

Projekte Horn + Horn

Leistungen der Tragwerksplanung



Neubau Parkhaus UKSH | Lübeck

Das Parkhaus ist das neue Eingangstor in das UKSH Lübeck. Es hat einen L-förmigen Grundriss und überspannt die neue Zufahrtstraße mit einer Stahlkonstruktion. Der Neubau ist als Halbrampenparkhaus mit einem angeschlossenen Servicebereich im Erdgeschoss und Technikräumen im Untergeschoss geplant. Es besteht aus neun Parkdeckebenen, die jeweils halbgesschossig versetzt sind und 633 PKW-Stellplätzen (davon sieben Behindertenparkplätze, 14 Eltern/Kind-Stellplätze und 64 überwachte Frauenstellplätze) Raum bieten. Die Fassadengestaltung mit großflächig gespannten Textilmembranen unterschiedlicher Farbigkeit gibt dem Haus seine Identität. Mit dem Parkhaus in Kiel ist diese Fassade bereits zu einem Markenzeichen des UKSH geworden.

Fertigstellung: 2016

Architekt SCHMIEDER.DAU.ARCHITEKTEN.

Telefon: [0431 800 96 0](tel:0431800960)

E-Mail: schmieder@schmiederunddau.de

Klosterkirchhof 10-12

24103 Kiel

<http://www.schmiederunddau.de>



Berufliche Schule - Europaschule | Elmshorn

Die Anforderungen an die bestehenden Werkstätten der Kreisberufsschule Elmshorn haben sich in den letzten Jahren durch Umstrukturierungen der entsprechenden Fachbereiche geändert. Die Bestandsgebäude der Werkstätten aus dem Jahre 1962 können diese sowohl aus schulischer als auch aus baulicher Sicht nicht mehr erfüllen. Der Werkstattneubau auf dem Grundstück südlich der Berufsschule versteht sich als Weiterbauen der bestehenden Schulgebäude. Die Formgebung der mehrgeschossigen Riegel wurde aufgenommen und in zwei parallelgestellte zweigeschossige Gebäudeteile umgesetzt. Durch die Auflösung des Neubaus in zwei verschobene Gebäudekörper kann auf die bestehende Baumsituation auf dem Grundstück reagiert werden. Die Eichen werden durch die entstehenden Hofsituationen in Szene gesetzt und damit zentraler Entwurfsaspekt.

Fertigstellung: 2016

Architekt ppp architekten + stadtplaner

Telefon: [0451 799 680](tel:0451799680)

E-Mail: info@ppp-architekten.de

Kanalstraße 52

23552 Lübeck

<http://www.ppp-architekten.de>

